

Der Liborius-Bote

[40913.] (Auslage 3300)

ist das gelesenste Organ der Geistlichkeit der Diöcese Paderborn, von denen viele zu seinen Correspondenten und Mitarbeitern gehören. Inserate über kathol. Werke werden deshalb durch den Liborius-Boten am zweitmaßigsten verbreitet. Der Preis für die vierseitige Petition beträgt nur 10 M mit 25% Rabatt und stellen wir denselben befriedeten Handlungen gern in Jahresrechnung. Passende Recensionsexemplare werden gewissenhaft besprochen und Belege darüber zugesandt. Probezettel stehen gratis und franco zu Diensten.

Paderborn. Die Bonifacius-Druckerei.

Kesselring'sche Hofbuchhandlung

[40914.] in Hildburghausen.

Verlag der Spieß u. Verleit'schen Geschichts- u. Sprachwerke.

Verlag der Weller-Henneberger'schen lateinischen Lehr- u. Lesewerke.

Verlag der Ruhmam'schen Rechenwerke.

Verlag der Hunger'schen Lesewerke.

Fest- u. Vaar-Auslieferung nur in Leipzig.

~~—~~ Handlungen, die uns noch schulden oder einen glatten Abschluß durch unberechtigte Disponenden unmöglich machen, erhalten nichts!

Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.

[40915.]

Die Krankencasse des Verbandes zahlt wöchentlich 15 M Krankengeld und bei zweijähriger Mitgliedschaft im Sterbefalle 100 M Begräbnissgeld. Die Pensionscasse gewährt unter den in den Statuten vorgeschriebenen Bedingungen Pensionen von 600—1500 M gegen jährliche Beiträge von 28, 52, 84 und 120 M .

Anmeldungen sind an den Vorsitzenden, Herrn E. Baldamus in Leipzig, Lange Str. 19/20, zu richten, von dem auch die Statuten auf Verlangen versandt werden.

Carl Kaulisch

in Berlin S., Louise-Ufer 2a.

[40916.]

**Kunst-Institut
für****Lithographie und Steindruck.**

Verlag vorzüglicher

— Oelfarbendruckbilder. —

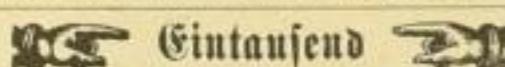
Illustrierter Verlags-Katalog erscheint in kurzem und steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

Empfiehlt sich auch den Herren Verlegern von Colportage-Werken zur Lieferung von

— Prämienbildern —

in bester Ausführung bei billigsten Preisen.

Muster ausgeführter Werke jeder Art, als in Landschaft, Genre, Architektur ic. in Oeldruck- und Aquarell-Varianten liefern ich zur ges. Einsicht.

**Gintausend**

[40917.] **Brief-Couverts,**
feinst weiß gerippt oder glatt, blau, grün,
gelb glatt per Mille 2 M 50 s baar, Post-
Größe, gut gummiert, durch die
Kesselring'sche Hofbuchhdg.
in Hildburghausen.

Für Kunst- und Literatur-Freunde.

[40918.]

1) Kunstsammlung Hugo Garthe in Cöln. 3. Abth.: Griech., röm., gall., kelt. Alterthümer. 1480 Nrn. Versteigerung den 5. bis 8. November. Katalog gratis.

2) Kunstsammlungen des Herren Kaplan Dr. Dornbusch, Justizr. Kürfgen etc. An 1200 Nummern werthvolle Kunstsachen verschiedenster Art. Versteigerung den 8. bis 10. November. Katalog gratis.

3) Lager-Katalog Nr. 74. Abth. G—J: Das Christenthum und seine Institutionen. An 7000 Nummern Gemälde, Kupferstiche, Autographen, Münzen, Bücher etc. Preis 50 M ord., 25 M netto baar.

4) Lager-Katalog Nr. 78: Die ältere und neuere deutsche Literatur. 5770 Nrn. Preis 25 M ord., 15 M netto baar.

Bei Bedarf von Katalogen bitte zu verlangen.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)
in Cöln.

[40919.] Sollte mir jemand den zeitigen Aufenthalt eines

Ingenieur G. Reisenbichler (Novbr. 1876
in Kiel wohnhaft)

angeben können, so bitte ich um ges. directe Meldung.

Danzig. **A. W. Kastemann.**

**K. k. Militär-geographisches
Institut.**

[40920.]

Den Verlag des k. k. militär-geographischen Instituts liefere ich wie bisher zu den billigsten Bedingungen.

Ich bitte, mir auch ferner Ihre Aufträge in dieser Richtung zukommen zu lassen.

Kataloge gratis.

Wien, Kärntner Strasse 10,
8. October 1877.

Rudolf Lechner,
Verlagsbuchhandlung.

[40921.] Alle in Russland erschienenen Bücher und Zeitschriften etc. besorge ich pünktlich und gegen mäßige Berechnung. Interessenten verweise ich auf die in meiner „Russ. Revue“ regelmässig erscheinende „Russ. Bibliographie“, welche den russ. Titel mit der deutschen Uebersetzung von den wichtigsten neuen Erzeugnissen der russ. Literatur enthält. Die russ. medicin. Literatur wird in der „St. Petersb. medicin. Wochenschrift“ regelmässig verzeichnet.

Mein Katalog, enth. „Rossica“ in deutscher Sprache, steht gratis zu Diensten.

St. Petersburg, den 15. October 1877.

Carl Röttger,
kaiserl. Hofbuchhändler.

Emballage.

[40922.]

Bretter, Kisten und anderes Packmaterial liefert bei guter Arbeit zu mäßigen Preisen

Herrn. Weißbach in Weimar.

[40923.] Soeben erschien:

Antiquarischer Anzeiger Nr. VI.

von

A. Breithaupt in Göttingen.**Inhalt:**

1. Jurisprudenz u. Staatswissenschaften.
2. Geschichte etc., Geographie. — Atlanten.
3. Class. u. neuere Philologie. — Wörterbücher.
4. Belletristik, Literaturgesch. etc.
5. Verschiedene Wissenschaften.

Bei Bedarf bitte gefälligst mäßig zu verlangen.

Göttingen, 20. October 1877.

A. Breithaupt.

Quittung und Dank.

[40924.]

Zum Jubiläum des Herrn E. Wadja ging ein:

a) Von Gehilfenvereinen u. Kreisvereinen unter Prinzipalen und Gehilfen gesammelt:

Augsburg (durch Seitz)	19 M — s
Breslau (durch Zander)	17 " — "
Dresden (durch Lemke)	25 " — "
Frankfurt a/M. (durch Pallmann)	16 " — "
Graz (durch Rosenstein)	11 " 88 "
Halle (durch Jungklaass)	12 " — "
Hamburg (durch Schultze)	140 " 50 "
Jena-Weimar (durch Jurk)	72 " 45 "
Leipzig (durch Rother)	111 " 25 "
München (durch Malonek)	100 " — "
Stettin (durch Plötner)	10 " — "
Wien (durch Gossrau)	27 " 70 "

b) Von einzelnen Prinzipalen und Gehilfen:

159 " — "

in Summa: 721 M 78 s .

Indem ich hiermit die Sammlung schließe, sage ich allen, welche ein teilnehmendes Herz für den armen franken Collegen hatten, meinen herzlichsten Dank.

Leipzig, den 19. October 1877.

Eduard Baldamus.

Zur ges. Beachtung!

[40925.]

Laut mehrfacher Bekanntmachung im Börsenblatte, laut Schulz' Adressbuch und Versendungslisten wähle ich meinen Bedarf an Novitäten. Da sich trotzdem unverlangt Zusendungen von Woche zu Woche mehren, so sehe ich mich gezwungen, nochmals um ges. Beachtung meiner Bekanntmachung zu bitten und mit aller Bestimmtheit zu erklären, daß ich unverlangte Sendungen unter Nachnahme meiner Spesen (30 s pr. Kilo) remittieren und mich vorkommenden Fällen auf diese meine Anzeige berufen werde.

Diejenigen geehrten Firmen, deren Novitäten ich unverlangt zu erhalten wünsche, werde ich speziell darum erjuchen.

Frankfurt a/M., October 1877.

Carl Jügel's Nachfolger.

[40926.] **J. Scheible's Antiquariat** in Stuttgart bittet um regelmässige Zusendung sämtlicher Auctions- u. Antiquariats-Kataloge sofort nach Ausgabe in 1facher Anzahl direct pr. Post unter Kreuzband.